

sehen Ländern ist. „Die Kraft der Gemeinschaft“, so heißt es in diesem Abschnitt, „vervielfacht die Wirksamkeit der Aktivität Polens und jedes sozialistischen Landes..“

Die Thesen, die einen Überblick über die Geschichte der revolutionären Bewegung bis zum heutigen Tag geben, üben eine große mobilisierende Wirkung auf die Vorbereitung des bedeutenden Jubiläums im Leben unserer polnischen Freunde aus. Das zeigt sich besonders in hervorragenden ökonomischen Ergebnissen. Das 14. Plenum des ZK der PVAP, das am 25. 6. 1974 zusammentrat, zog Bilanz über die Erfüllung der wirtschaftlichen und sozialökonomischen Aufgaben seit der 1. Landeskonferenz im Oktober vorigen Jahres. In den ersten fünf Monaten des Jahres 1974 wuchs die Industrieproduktion um 13 Prozent, davon über 80 Prozent durch höhere Arbeitsproduktivität. Durch diese Ergebnisse und die bisherige Realisierung des Lohn- und Sozialprogramms erhöhte sich der durchschnittliche Reallohn um rund 8 Prozent. Besondere Aufmerksamkeit widmete das 14. Plenum der PVAP der Rolle des einzelnen Parteimitgliedes. „Die Autorität der Partei unter den Parteilosen“, so führte Genosse Babiuch, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der PVAP, aus, „beruht nicht nur auf der Billigung des Programms, sondern hängt auch von der Haltung, der Aktivität, dem moralischen Antlitz eines jeden Parteimitgliedes ab ... Es steht außer Diskussion, daß ein Mitglied der Partei ein guter Bürger sein muß, der seine sich daraus ergebenden Pflichten musterhaft erfüllt. Aber zugleich muß er sich und andere stets fragen: wodurch hebt man sich unter den anderen

## Zusammenarbeit DDR- VR Polen

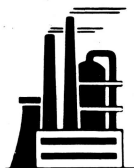
160 Abkommen auf ökonomischem Gebiet

Gründung der Wirtschaftsorganisation „Interport“



1973  
4,8

Außenhandelsumsatz in Mrd. Valuta-Mark



Gemeinsames Werk für moderne Futterkomponenten

1970  
2,9

1965  
1,7

1960  
1,2



Gemeinsame Baumwollspinnerei „Freundschaft“ in Zawiercie

z

heraus. Ist man bewußter, aktiver, engagierter?“

### Internationalismus in Aktion

Das Plenum würdigte weiter die enge Zusammenarbeit Volkspolens mit den Mitgliedstaaten des RGW, vor allem mit seinen Nachbarn, der DDR und der CSSR, und hob dabei besonders die Beziehungen zur Sowjetunion hervor.

Die Grundlage dieser engen Beziehungen ist, wie Genosse

Edward Babiuch in seinen Ausführungen auf dem Plenum hervorhob, die brüderliche Zusammenarbeit der PVAP mit der KPdSU.

Zahlreich und vielseitig sind die freundschaftlichen Bande, die die Werktätigen der DDR und Volkspolens auf allen Ebenen miteinander verbinden. Die Partnerbeziehungen zwischen Bezirks- und Kreisleitungen und Grundorganisationen unserer Parteien, zwi-